



# Programm 2018

**Institut für Fort- und Weiterbildung**  
**Bildungsstätte für Altenpflege**

[www.ausbildung.awo-nordhessen.de/fort-weiterbildung](http://www.ausbildung.awo-nordhessen.de/fort-weiterbildung)



*Nordhessen*

# Programm

2018

*Wer zu lesen versteht,  
besitzt den Schlüssel  
zu großen Taten und  
zu unerträumten Möglichkeiten.*

**Aldous Huxley**

*Liebe LeserInnen,*

**Freuen Sie sich auf unser  
Kursprogramm 2018.**



Auf den nachfolgenden Seiten haben wir unser aktuelles Programm mit einem interessanten Angebot an staatlich anerkannten Fortbildungen und Qualifizierungen zusammengestellt. Wir berücksichtigen laufende Teilnehmerwünsche, sodass Sie u.a. im Bereich der Tagesseminare und Praxisworkshops Neues für sich entdecken können.

In der Betreuungsassistenz und Alltagsbegleitung bieten wir immer up-to-date Themen für kreative und alltägliche Beschäftigungsmöglichkeiten.

Im vergangenen Jahr startete erfolgreich unsere erste Fortbildung zur Einrichtungsleitung in der stationären Altenpflege.

Falls Sie lieber Ihre Mitarbeiter vor Ort schulen wollen, kommen wir auch gerne zu Ihnen. Unser Angebot hier reicht vom Führungskräftecoaching bis hin zu Mitarbeiterschulung im Bereich Demenz o.ä.

Rufen Sie uns einfach unter **0561 / 31 86 97 -13** bzw. **-17** an oder schicken Sie uns eine E-Mail unter **kassel@ifw-awo-nordhessen.de**. Gern stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Dirb

**Ihr Leiter des Fort- und Weiterbildungsinstitutes der AWO Nordhessen**

und

Päd. MA Kerstin Ohlich  
Brandenburger Straße 4, 34131 Kassel  
Tel. 05 61/ 31 86 97 -13

# Inhalt

## 1. Staatlich anerkannte Weiterbildungen

- 1.1 Fachpflege für Palliative Care
- 1.2 Praxisanleitung in Pflegeberufen
- 1.3 Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung, Tageskurs
- 1.4 Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung, 1 Jahr
- 1.5 Leitende Pflegefachkraft, Tageskurs
- 1.6 Leitende Pflegefachkraft, 6 Monate
- 1.7 Wohnbereichsleitung und Leitende Pflegefachkraft, 2 Jahre
- 1.8 Einrichtungsleitung / Leitung eines Pflegedienstes

## 2. Qualifizierungen

- 2.1 Betreuungsassistenz und Alltagsbegleitung in Vollzeit
- 2.2 Außerklinische Intensivpflege
- 2.3 Hauptberufliche Lehrkraft an hessischen Altenpflegeschulen

## 3. Fortbildungen / Seminare

- 3.1 Refresher für Betreuungsassistenz/Alltagsbegleitung, 16 Stunden
- 3.2 Refresher für Hygienebeauftragte, 1 Tag
- 3.3 Refresher für Intensivpflege, 1 Tag
- 3.4 Refresher für Praxisanleitung, 1 Tag
- 3.5 Refresher für Pflegeberater, 1 Tag
- 3.6 Refresher für SGWL und Ltd. Pfk, 2 Tage
- 3.7 Refresher für hauptberufliche Lehrkräfte an hessischen Altenpflegeschulen
- 3.8 Wer bin ich als Persönlichkeit? Wo liegen meine Stärken/Schwächen?
- 3.9 Resilienz-Training – wie kann ich in belastenden Pflege- und Betreuungssituationen besser mit mir selbst umgehen?
- 3.10 Schmerz und professionelles Schmerzmanagement
- 3.11 Strategien zur Gewaltvermeidung in Betreuung und Pflege
- 3.12 Dokumentation im Betreuungsalltag
- 3.13 Biografiearbeit
- 3.14 Pflege und Betreuung von Senioren mit gerontopsychiatrischen Symptomen

- 3.15 Angehörigenarbeit – harmonische Zusammenarbeit möglich? ...
- 3.16 Vergesslichkeit vorbeugen? Welche Gedächtnis-Übungen halten Bewohner geistig fit?
- 3.17 Sturz- und Kontrakturenprophylaxe – leichte Übungen ...
- 3.18 Aktivierungsideen rund um das Pflanzenjahr für und mit Bewohnern gestalten – erinnern, orientieren und mitmachen
- 3.19 Die Welt der Düfte und Gerüche als aktivierende Sinnes-Impulse ...
- 3.20 Eins, zwei, drei – zu Bewegung motivieren, in Bewegung bleiben
- 3.21 Stammtischrunden gestalten – ob bei Bier, Likörchen oder Kaffee ...
- 3.22 Sterben, Tod und Trauer – Einzel- und Gruppenaktivitäten
- 3.23 Glücksmomente schaffen – durch kleine Begegnungen ...

#### 4. Inhouse-Termine

#### 5. Fortbildungsangebote der AWO-Altenpflegeschulen

- 5.1 Burghaun/Fulda
- 5.2 Eschwege
- 5.3 Homberg
- 5.4 Marburg

#### 6. Übersicht aller Bildungsstätten

#### Anmeldeformular

## *Informationen zur Anmeldung*

Das Institut für Fort- und Weiterbildung der AWO gGmbH ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungsstätte. Unsere Seminarangebote richten sich vor allem an Pflegepersonen und Führungskräfte.

### **Anmeldung:**

Das beiliegende Anmeldeformular senden Sie bitte ausgefüllt direkt an das IFW in Kassel oder nutzen eine online-Anmeldung. Die Anmeldefrist entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Seminar.

### **Stornierung:**

Bis zu 14 Tagen vor Beginn der Tagesseminare und bis zu 4 Wochen vor Beginn der Langzeitseminare oder Weiterbildungen können Stornierungen entgegen genommen werden. Danach berechnen wir 50 % der jeweils anfallenden Kursgebühren. Bei einer Absage zu Beginn und während der Veranstaltung werden die Gebühren für das gesamte Seminar in Rechnung gestellt.

### **Gebühren:**

In den Kursgebühren sind Kosten für Verpflegung und Unterkunft nicht enthalten. Die Gebühren überweisen Sie bitte innerhalb der in der Rechnung genannten Frist. Bei Langzeitfortbildungen und Weiterbildungen besteht auch die Möglichkeit auf fristgerechte Teilzahlungen.

### **Bankverbindung:**

**Institut für Fort- und Weiterbildung**  
**Kasseler Sparkasse**  
**BLZ 520 503 53**  
**Konto 21 50 21 7**  
**IBAN: DE55 5205 0353 0002 1502 17**

### **Haftung:**

Für Schäden an Leben, Körper, Gesundheit und Eigentum übernehmen wir keine Haftung.

# 1. Staatlich anerkannte Weiterbildungen

## 1.1 Fachpflege für Palliative Care

Das Palliative Care Konzept versteht sich als ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patienten, die sich in einem fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung mit begrenzter Lebensqualität befinden. Es ist ein anerkanntes gesellschaftliches Ziel, den Wünschen einen würdigen Lebensraum zu schaffen und deren Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen. Ziel der Weiterbildung ist es, den Teilnehmern einen Ausbau ihrer pflegerischen und psychosozialen Kompetenzen zu ermöglichen.

Die Weiterbildung wird in Anlehnung an die hessische Weiterbildungs- und Prüfungsordnung für Pflege durchgeführt und umfasst insgesamt 210 Stunden Theorie sowie 80 Stunden berufspraktischer Anteile, die in einem Hospiz, in einer ambulanten oder stationären Palliativ Pflege (ein entsprechender Arbeitsplatz wird anerkannt) nachgewiesen werden können.

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut und wird in Wochenblocks durchgeführt. Die Weiterbildung endet mit einer Abschlußprüfung.

### Module

|         |  |         |
|---------|--|---------|
| Modul 1 | Grundlagen der Palliativen Versorgung und Hospizarbeit | 20 Std. |
| Modul 2 | Körperliche, medizinische Aspekte der Pflege           | 30 Std. |
| Modul 3 | Psychosoziale Aspekte der Pflege                       | 40 Std. |
| Modul 4 | Spirituelle und kulturelle Aspekte der Pflege          | 35 Std. |
| Modul 5 | Ethische Aspekte der Pflege                            | 35 Std. |
| Modul 6 | Organisatorische Aspekte und das Team                  | 30 Std. |
| Modul 7 | Recht  | 20 Std. |

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 11 / 2018</b>   |
| <b>Voraussetzung</b>         | abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-, Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege.                                  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>12. März 2018</b> bis voraussichtlich <b>26. Juni 2019</b><br>Blockunterricht einmal monatlich an zwei Tagen<br>von 9:00 – 16:30 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>12. Februar 2018</b>   |
| <b>Kosten</b>                | <b>1.500,00 €</b>   |

## 1.2 Praxisanleitung in Pflegeberufen

Zwei wichtige Bausteine in der Personalentwicklung sind die Anleitung und Einarbeitung von neuen Mitarbeiter/innen und Auszubildenden. Als Praxisanleiter/in unterstützen Sie die Auszubildenden in ihrer beruflichen Entwicklung, integrieren neue Mitarbeiter in das Pflorgeteam und fördern die Arbeitszufriedenheit innerhalb eines Pflorgeteams.

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 210 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

|                   |                                       |          |
|-------------------|---------------------------------------|----------|
| <b>Grundmodul</b> | Kommunikation, Anleitung und Beratung | 60 Std.  |
| <b>Kosten GM</b>  | 380,00 €                              |          |
| <b>Fachmodul</b>  | Lernende in der Pflege anleiten       | 150 Std. |
| <b>Kosten FM</b>  | 950,00 €                              |          |

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

Für unsere Kooperationspartner ist das Grundmodul Kommunikation, Anleitung und Beratung kostenfrei.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 12 / 2018</b>  |
| <b>Voraussetzung</b>         | abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-, Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>11. April 2018</b> bis voraussichtlich <b>05. Nov. 2018</b><br>Grundmodul wöchentlich Mittwoch und Donnerstag von 16:30 – 20:30 Uhr<br>Fachmodul vierzehntägig Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 09:00 – 16:30 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>12. März 2018</b>   |
| <b>Kosten</b>                | <b>1.330,00 €</b>  |



## 1.3 Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung

Tageskurs

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 480 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

### Grundmodule

|                        |  |         |
|------------------------|--|---------|
| Grundmodul <b>GM 1</b> | Pflegewissenschaft und Pflegeforschung                 | 60 Std. |
| Grundmodul <b>GM 2</b> | Kommunikation, Anleitung und Beratung                  | 60 Std. |
| Grundmodul <b>GM 3</b> | Gesundheitswissenschaft, Prävention und Rehabilitation | 60 Std. |
| Grundmodul <b>GM 4</b> | Wirtschafts- und Rechtsgrundlagen                      | 60 Std. |

### Fachmodule

|                       |   |         |
|-----------------------|---|---------|
| Fachmodul <b>FM 1</b> | Führungsrolle und -aufgaben                           | 90 Std. |
| Fachmodul <b>FM 2</b> | Prozesssteuerung, Qualität / wirtschaftliches Handeln | 90 Std. |
| Fachmodul <b>FM 3</b> | Rechts- / Organisationsrahmen für die Personalführung | 60 Std. |

|                  |               |                   |
|------------------|---------------|-------------------|
| <b>Kosten GM</b> | 1 bis 4 je    | 380,00 €          |
|                  | <b>gesamt</b> | <b>1.520,00 €</b> |

|                  |               |                   |
|------------------|---------------|-------------------|
| <b>Kosten FM</b> | 1             | 570,00 €          |
|                  | 2             | 570,00 €          |
|                  | 3             | 380,00 €          |
|                  | <b>gesamt</b> | <b>1.520,00 €</b> |

Gerne beraten wir Sie über Fördermöglichkeiten.

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

**Kursnummer** **KS 13 / 2018**

**Voraussetzung** abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-, Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege

**Beginn / Ende von bis** **auf Anfrage**  
Blockunterricht 3-tägig alle 4 - 6 Wochen von 09:00 - 16:00 Uhr

**Anmeldefrist**

**Kosten** **3.040,00 €**

## 1.4 Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung

1 Jahr

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 480 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

### Grundmodule

|                        |  |         |
|------------------------|--|---------|
| Grundmodul <b>GM 1</b> | Pflegewissenschaft und Pflegeforschung                 | 60 Std. |
| Grundmodul <b>GM 2</b> | Kommunikation, Anleitung und Beratung                  | 60 Std. |
| Grundmodul <b>GM 3</b> | Gesundheitswissenschaft, Prävention und Rehabilitation | 60 Std. |
| Grundmodul <b>GM 4</b> | Wirtschafts- und Rechtsgrundlagen                      | 60 Std. |

### Fachmodule

|                       |   |         |
|-----------------------|---|---------|
| Fachmodul <b>FM 1</b> | Führungsrolle und -aufgaben                           | 90 Std. |
| Fachmodul <b>FM 2</b> | Prozesssteuerung, Qualität / wirtschaftliches Handeln | 90 Std. |
| Fachmodul <b>FM 3</b> | Rechts- / Organisationsrahmen für die Personalführung | 60 Std. |

|                  |               |                   |
|------------------|---------------|-------------------|
| <b>Kosten GM</b> | 1 bis 4 je    | 380,00 €          |
|                  | <b>gesamt</b> | <b>1.520,00 €</b> |

|                  |               |                   |
|------------------|---------------|-------------------|
| <b>Kosten FM</b> | 1             | 570,00 €          |
|                  | 2             | 570,00 €          |
|                  | 3             | 380,00 €          |
|                  | <b>gesamt</b> | <b>1.520,00 €</b> |

Gerne beraten wir Sie über Fördermöglichkeiten.

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

**Kursnummer** **KS 14 / 2018**

**Voraussetzung** abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-, Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege

**Beginn / Ende von bis** **15. Aug. 2018** bis voraussichtlich **31. Okt. 2019**  
wöchentlich Mittwoch und Donnerstag von 16:30 – 20:30 Uhr

**Anmeldefrist** **14. Juli 2018**

**Kosten** **3.040,00 €**

## 1.5 Leitende Pflegefachkraft

Tageskurs

Die Weiterbildung baut auf der Weiterbildung Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung auf. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 240 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

### Fachmodule

|              |                             |          |
|--------------|-----------------------------|----------|
| Fachmodul 4: | Management und Organisation | 150 Std. |
| Fachmodul 5: | Personalmanagement          | 90 Std.  |

|                  |   |            |
|------------------|---|------------|
| <b>Kosten FM</b> | 4 | 1.050,00 € |
|                  | 5 | 670,00 €   |

Gerne beraten wir Sie über Fördermöglichkeiten.

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

**Kursnummer**      **KS 15 / 2018**

**Voraussetzung**      abgeschlossene Weiterbildung zur Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung

**Beginn / Ende von bis**      **auf Anfrage**  
Blockunterricht 3-tägig alle 4- 6 Wochen von 09:00 – 16:00 Uhr

**Anmeldefrist**

**Kosten**              **1.720,00 €**

## 1.6 Leitende Pflegefachkraft

6 Monate

Die Weiterbildung baut auf der Weiterbildung Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung auf. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 240 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

### Fachmodule

|             |                             |          |
|-------------|-----------------------------|----------|
| Fachmodul 4 | Management und Organisation | 150 Std. |
| Fachmodul 5 | Personalmanagement          | 90 Std.  |

|                  |   |            |
|------------------|---|------------|
| <b>Kosten FM</b> | 4 | 1.050,00 € |
|                  | 5 | 670,00 €   |

Gerne beraten wir Sie über Fördermöglichkeiten.

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

**Kursnummer** KS 16 / 2018

**Voraussetzung** abgeschlossene Weiterbildung zur Stations-, Gruppen- und Wohnbereichsleitung

**Beginn / Ende von bis** 05. Dez. 2018 bis voraussichtlich 27. Juni 2019  
wöchentlich Mittwoch und Donnerstag von 16:30 – 20:30 Uhr

**Anmeldefrist** 05. November 2018

**Kosten** 1.720,00 €

## 1.7 Wohnbereichsleitung und Leitende Pflegefachkraft

2 Jahre

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 720 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

### Grundmodule

|              |  |         |
|--------------|--|---------|
| Grundmodul 1 | Pflegewissenschaft und Pflegeforschung                 | 60 Std. |
| Grundmodul 2 | Kommunikation, Anleitung und Beratung                  | 60 Std. |
| Grundmodul 3 | Gesundheitswissenschaft, Prävention und Rehabilitation | 60 Std. |
| Grundmodul 4 | Wirtschafts- und Rechtsgrundlagen                      | 60 Std. |

### Fachmodule

|             |   |          |
|-------------|---|----------|
| Fachmodul 1 | Führungsrolle und -aufgaben                           | 90 Std.  |
| Fachmodul 2 | Prozesssteuerung, Qualität / wirtschaftliches Handeln | 90 Std.  |
| Fachmodul 3 | Rechts- / Organisationsrahmen für die Personalführung | 60 Std.  |
| Fachmodul 4 | Management und Organisation                           | 150 Std. |
| Fachmodul 5 | Personalmanagement                                    | 90 Std.  |

|                  |               |                   |
|------------------|---------------|-------------------|
| <b>Kosten GM</b> | 1 bis 4 je    | 380,00 €          |
|                  | <b>gesamt</b> | <b>1.520,00 €</b> |

|                  |               |                   |
|------------------|---------------|-------------------|
| <b>Kosten FM</b> | 1             | 570,00 €          |
|                  | 2             | 570,00 €          |
|                  | 3             | 380,00 €          |
|                  | 4             | 1.050,00 €        |
|                  | 5             | 670,00 €          |
|                  | <b>gesamt</b> | <b>3.240,00 €</b> |

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

Gerne beraten wir Sie über Fördermöglichkeiten.

**Kursnummer**      **KS 17 / 2018**

**Voraussetzung**      abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-, Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege

**Beginn / Ende von bis**      **15. Aug. 2018** bis voraussichtlich **18. Juni 2020**  
wöchentlich Mittwoch und Donnerstag von 16:30 – 20:30 Uhr

**Anmeldefrist**      **14. Juli 2018**

**Kosten**      **4.760,00 €**

## 1.8 Einrichtungsleitung / Leitung eines Pflegedienstes

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut. Sie umfasst die aufgeführten Module mit insgesamt 180 Unterrichtsstunden, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen.

### Fachmodule

|             |                                    |         |
|-------------|------------------------------------|---------|
| Fachmodul 6 | Unternehmens- und Geschäftsführung | 90 Std. |
| Fachmodul 7 | Wirtschaftlich managen             | 90 Std. |

|                  |   |          |
|------------------|---|----------|
| <b>Kosten FM</b> | 6 | 850,00 € |
|                  | 7 | 850,00 € |

### Aus dem Modulinhalt

- Unternehmenspolitik
- Strategisches Management
- Managementkonzepte
- Prozessentwicklung, Zukunftsfelder entwickeln
- Unternehmensformen, Wettbewerb, Umwelt
- Umgang mit Stiftungen, Vereinen und anderen Organisationen
- Pflegegradverhandlungen und – Abrechnung, Budgetverhandlungen
- Steuer-, Vertragsrecht
- Investition, Finanzierung, Budgets, Gesamtkalkulation

### Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme können Sie die staatliche Abschlussprüfung beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragen.

**Kursnummer**            **KS 18 / 2018**

**Voraussetzung**        abgeschlossene Weiterbildung zur Leitenden Pflegefachkraft

**Beginn / Ende  
von bis**                **21. Febr. 2018** bis voraussichtlich **21. März 2019**  
wöchentlich Mittwoch und Donnerstag von 09:00 – 16:30 Uhr

**Anmeldefrist**            **22. Januar 2018**

**Kosten**                    **1.700,00 €**

## 2. Qualifizierungen

### 2.1 Betreuungsassistenz und Alltagsbegleitung in Vollzeit

Das Pflegestärkungsgesetz (PSG) ermöglicht es, dass zusätzliche Betreuungs- und Aktivierungsmaßnahmen für die uns anvertrauten Menschen gesetzlich verankert sind. Als Betreuungsassistenz bzw. Alltagsbegleitung haben Sie die Aufgabe, den Alltag mit attraktiven Freizeitmöglichkeiten zu gestalten bzw. auch den Haushalt zu managen. Sie begleiten, assistieren und stehen den Senior/innen unterstützend zur Seite. Sie sind Bindeglied zwischen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft und organisieren die Gemeinschaft und das Zusammenleben mit.

**Modul 1**                    Betreuungsassistenz gemäß §§ 43 b, 53 c SGB XI

**Modul 2**                    Vertiefung der Inhalte (Modul 1) auf der Grundlage des Curriculums Alltagsbegleitung. Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten Sie ihr Zeugnis und das Zertifikat „Alltagsbegleiter/in“.

**Kosten Module**        1            776,00 €  
                                  2            1.474,00 €

Die Qualifizierung ist zertifiziert nach AZAV.

#### Hinweis

Alltagsbegleiter/innen müssen sich regelmäßig jährlich mit 16 Unterrichtsstunden fortbilden. Bitte beachten Sie hierzu unser Kursangebot Refresher für Betreuungsassistenz/Alltagsbegleitung bzw. unser folgendes Seminarangebot.

**Kursnummer**            **KS 21 A / 2018, KS 21 B / 2018**

**Zielgruppe**             Interessierte, die ihr zukünftiges Aufgabenfeld in der Betreuung von Senioren in der Altenhilfe sehen

**Voraussetzung**  
(gewünscht)            Vollendung des 18. Lebensjahres, Hauptschulabschluss, physische und psychische Belastbarkeit, Alltagskompetenzen, Kommunikationskompetenzen (gute Deutschkenntnisse), Erfahrung in der Haushaltsführung.

**Beginn / Ende**        **KS 21 A /2018 02. Mai 2018** bis voraussichtlich **28. Sept. 2018**  
**KS 21 B /2018 15. Okt. 2018** bis voraussichtlich **06. März 2019**  
**von bis**                wöchentlich Montag bis Freitag von 08:15 – 15:15 Uhr

**Anmeldefrist**         **4 Wochen vor Beginn**

**Kosten**                 **2.250,00 €**

## 2.2 Außerklinische Intensivpflege

Die zunehmende Anzahl an schwerstpflegebedürftigen Menschen, die im außerklinischen Bereich beatmet und betreut werden müssen, nimmt aufgrund des Kostendrucks im Gesundheitssystem immer mehr zu. Es bedarf entsprechende Versorgungsstrukturen, die diesen pflegespezifischen Anforderungen gerecht werden müssen, um eine qualitativ hochwertige Pflege zu sichern. Dies gelingt nur mit qualifiziertem Pflegepersonal mit speziellem Fachwissen.

Die Weiterbildung Außerklinische Intensivpflege hilft im Umgang und in der Versorgung von schwerstpflegebedürftigen Menschen. Im Mittelpunkt stehen allgemeine strukturelle, personelle und technische Anforderungen in der außerklinischen Beatmung sowie Fachwissen zu Behandlungspflege, Notfallmanagement, Umgang mit verschiedenen Materialien und die Bedienung medizinischer Geräte.

Die Weiterbildung Außerklinische Intensivpflege orientiert sich anhand der S2-Leitlinie „Nichtinvasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz“ der Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung (DIGAB e.V.), umfasst 120 Zeitstunden Theorie sowie 80 Zeitstunden Praxis.

### Aus dem Inhalt

- Anatomie, Physiologie, Pathophysiologie der Atmung,
- Tracheostomanagement, Grundlagen der Beatmung und Beatmungstechnik
- Sekretmanagement, Atemgasbefeuchtung, Weaning, Inhalationstechniken
- Notfallmanagement, Monitoring
- Dysphagie, Logopädie, Therapiemöglichkeiten, Pharmakologie
- PEG, PEJ, Wahrnehmung und Bewegung
- Hygiene in der außerklinischen Intensivpflege
- Kommunikations- und Konfliktmanagement
- Recht in der Pflege

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 22 / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Pflegefachkräfte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>25. Sept. 2018</b> bis voraussichtlich <b>03. April 2019</b><br>alle 4 - 6 Wochen an zwei Tagen von 09:00 - 16:30 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>31. August 2018</b>   |
| <b>Kosten</b>                | <b>1.200,00 €</b>  |



## 2.3 Hauptberufliche Lehrkraft an hess. Altenpflegeschulen

Mit Erlass des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Familie, Gesundheit vom 20. Oktober 2008 wurde eine erforderliche Mindestqualifizierung hauptberuflicher Lehrkräfte an Altenpflegeschulen festgelegt und mit einer Verfügung des Regierungspräsidiums Darmstadt geregelt. Die pädagogische Eignung einer hauptberuflichen Lehrkraft erfordert damit, neben einer pflegerischen Grundausbildung, den Nachweis einschlägiger pädagogischer und didaktischer Inhalte.

### Module

|          |  |         |
|----------|--|---------|
| Modul 1: | Grundlagen der Palliativen Versorgung und Hospizarbeit | 20 Std. |
| Modul 2: | Körperliche, medizinische Aspekte der Pflege           | 30 Std. |
| Modul 3: | Psychosoziale Aspekte der Pflege                       | 40 Std. |
| Modul 4: | Spirituelle und kulturelle Aspekte der Pflege          | 35 Std. |
| Modul 5: | Ethische Aspekte der Pflege                            | 35 Std. |
| Modul 6: | Organisatorische Aspekte und das Team                  | 30 Std. |
| Modul 7: | Recht  | 20 Std. |

### Kosten Module

|   |          |   |          |
|---|----------|---|----------|
| 1 | 405,00 € | 5 | 405,00 € |
| 2 | 405,00 € | 6 | 202,50 € |
| 3 | 607,00 € | 7 | 202,50 € |
| 4 | 405,00 € |   |          |

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

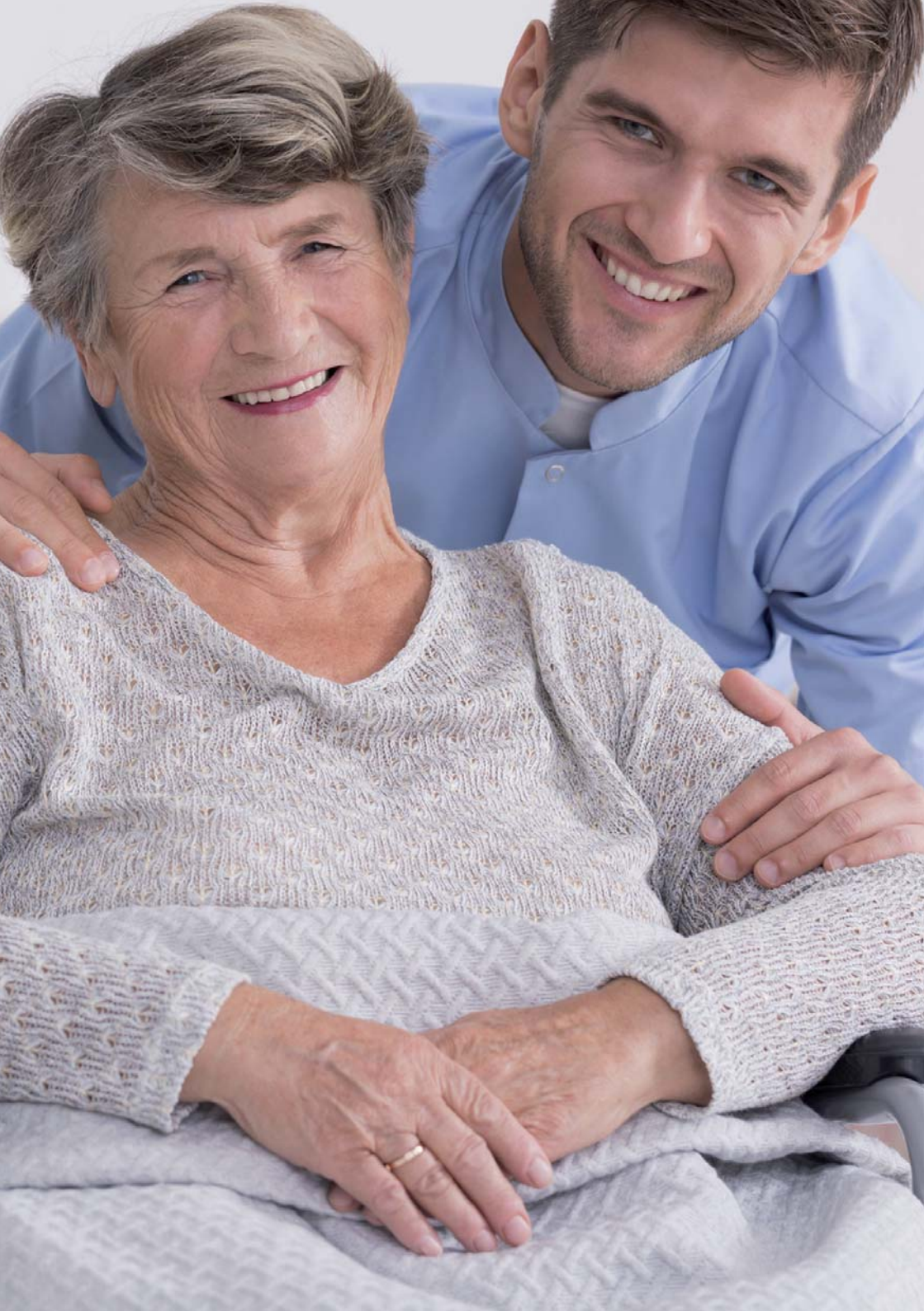
**Kursnummer** KS 23 / 2018

**Zielgruppe** Lehrer/innen an hessischen Altenpflegeschulen, die den Nachweis der pädagogischen Eignung erbringen müssen  
Interessenten mit einer abgeschlossenen Ausbildung in der Alten-, Gesundheits- und Kranken-, Kinderkrankenpflege, Entbindungspflege  
Bachelor of Science, die bereit sind, während der Qualifizierung zusätzlich 160 Stunden an einer hessischen Altenpflegeschule zu hospitieren und zu unterrichten

**Beginn / Ende von bis** 07. Aug. 2018 bis voraussichtlich 19. Juni 2019  
14-tägig an 2 bzw. 3 Tagen der Woche von 09:00 – 16:00 Uhr

**Anmeldefrist** 07. Juli 2018

**Kosten** 2.700,00 €



## 3. Fortbildungen / Seminare

16 Stunden

### 3.1 Refresher für Betreuungsassistenz und Alltagsbegleitung

Nach der Rahmenrichtlinie für die Qualifizierung von zusätzlichen Betreuungskräften in der Altenhilfe müssen sich Betreuungsassistenten und Alltagsbegleiter einmal jährlich in einer 16-stündigen Fortbildung weiterqualifizieren.

Ziel des Seminars ist es, dass wir die jeweiligen Praxisprobleme aufgreifen und gemeinsame Lösungsansätze erarbeiten. Neben der Möglichkeit zur praxisnahen Reflexion des beruflichen Alltags am 1. Tag, widmen wir uns aktuellen Themen des Berufsfeldes.

#### Inhalt

1. Tag: Reflexion des beruflichen Alltags
2. Tag: Sexualität im Alter, wie verhalte ich mich in den verschiedenen Alltagssituationen? Was kann ich für mich tun?

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>               | <b>KS 31 A / 2018, KS 31 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>                | Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/innen   |
| <b>Beginn / Ende<br/>von bis</b> | <b>KS 31 A / 2018 13.06. und 14.06.2018</b> 09:00 – 16:30 Uhr<br><b>KS 31 B / 2018 24.10. und 25.10.2018</b> 09:00 – 16:30 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>              | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>               | A. Hupe, Lehrerin für Altenpflege  |
| <b>Teilnehmerzahl</b>            | 15   |
| <b>Kosten</b>                    | <b>240,00 €</b>  |

## 3.2 Refresher für Hygienebeauftragte

1 Tag

Diese Fortbildung dient als Auffrischung der bestehenden Kenntnisse und richtet sich an Personen, die bereits an einer Weiterbildung zur Hygienebeauftragten in Pflegeeinrichtungen teilgenommen haben.

Aktualisieren Sie Ihre bestehenden Kenntnisse in den Bereichen Multiresistente Erreger, neuen Hygienestandards sowie rechtlichen Regelungen.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 32 / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Hygienebeauftragte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>15.05.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr                         |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>                              |
| <b>Referent/in</b>           | Dr. M. Schimmelpfennig, JBS-Hygiene<br>G. Bongard, JBS-Hygiene |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>70,00 €</b>   |

### 3.3 Refresher für Intensivpflege

1 Tag

Diese Fortbildung dient als Auffrischung der bestehenden Kenntnisse und richtet sich an Personen, die bereits an einer Weiterbildung zur Außerklinischen Intensivpflege teilgenommen haben.

Aktualisieren Sie Ihre bestehenden Kenntnisse zur Intensivpflege unter dem Aspekt der Neuerungen und praktischen Anwendungen in diesem Bereich.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 33 / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Pflegefachkräfte mit abgeschlossener Weiterbildung Außerklinische Intensivpflege |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>13.06.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr   |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | M. Meers, Krankenschwester Intensivpflege, Wundmanagerin                         |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>140,00 €</b>  |

## 3.4 Refresher für Praxisanleitung

1 Tag

Diese Fortbildung dient als Auffrischung der bestehenden Kenntnisse und richtet sich an Personen, die bereits an einer Weiterbildung zum Praxisanleiter teilgenommen haben.

Aktualisieren Sie Ihre bestehenden Kenntnisse zur praktischen Examensvorbereitung für Ihre Auszubildenden unter dem Aspekt der Neuerungen in Politik, Recht und im Gesundheitswesen.

Wir führen praktische Übungen anhand von Praxisbeispielen durch und tauschen uns kollegial aus.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 34 A / 2018, KS 34 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Praxisanleiter/innen   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 34 A / 2018 09.05.2018</b> 09:00 – 16:30 Uhr<br><b>KS 34 B / 2018 01.11.2018</b> 09:00 – 16:30 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | S. Meers, Lehrerin für Altenpflege   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>140,00 €</b>  |

## 3.5 Refresher für Pflegeberatung

1 Tag

Diese Fortbildung dient dafür, Ihre Praxiserfahrungen als Pflegeberater/in zu evaluieren und Ihre offenen Fragen zu klären.

Gemeinsam arbeiten wir an Ihrer Schulungs- und Beratungskompetenz und finden praktische Lösungen dazu, für Ihren Einsatz bei der Angehörigenarbeit.

### Aus dem Inhalt

- Meine Rolle als Pflegeberater/in
- Schwierige Themen aus der Praxis
- Hilfreiche Lösungsmöglichkeiten
- Erweiterung der Beratungskompetenz
- Neues aus der Praxis

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 35 / 2018</b>                      |
| <b>Zielgruppe</b>            | Pflegeberater/innen                      |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>24.09.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr   |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>        |
| <b>Referent/in</b>           | D. Kreutz, Pflegeberater, Sozialarbeiter |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10                                       |
| <b>Kosten</b>                | <b>140,00 €</b>                          |

## 3.6 Refresher für Stations-, Gruppen-, Wohnbereichs- leitung und Leitende Pflegefachkraft

2 Tage

Wie kann ich meine Kommunikation in den unterschiedlichen Gesprächssituationen als Führungskraft verbessern?

Im Workshop betrachten wir den professionellen Aufbau und die Durchführung von den unterschiedlichen Gesprächsarten (Anweisungs-, Kritik-, Delegations-, Beurteilungsgespräch). Sie erkennen, welchen Wahrnehmungsfehlern Sie als Führungskraft häufig unterliegen und wie Sie als Führungskraft den Verlauf des Gespräches positiv beeinflussen können.

Mit Hilfe Ihrer Praxisbeispiele erarbeiten wir Lösungsmöglichkeiten für alle herausfordernden Situationen, denen Sie in Ihrer täglichen Führungsaufgabe schon begegnet sind.

### Aus dem Inhalt

- Struktur der verschiedenen Gesprächsarten
- Häufige Wahrnehmungsfehler
- Ich, als Vorgesetzter, Mimik, Gestik, Stimmlage
- Praxisbeispiele

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 36 / 2018</b>   |
| <b>Zielgruppe</b>            | Führungskräfte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>07.06. und 08.06.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr   |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>   |
| <b>Referent/in</b>           | C. Dirb, Gerontologe MA, Leiter des AWO-Fortbildungsinstitutes<br>K. Ohlich, Dipl. Betriebswirt/in (FH), Lehrerin für Altenpflege |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>240,00 €</b>   |



## 3.7 Refresher für Lehrer/innen an hessischen Altenpflegeschulen

1 Tag

Diese Fortbildung dient als Informationsveranstaltung für Lehrkräfte der hessischen Altenpflege und richtet sich an Personen, die bereits an einer Qualifizierung zur hauptberuflichen Lehrkraft teilgenommen haben.

In dieser Fortbildung wollen wir uns das tägliche Thema „Unterrichtsstörungen und wie gehe ich in der Praxis mit den verschiedenen Störungen um?“ widmen. Dazu bitten wir Sie, Ihre Problemsituationen in die Veranstaltung mitzubringen, sodass wir anhand von Praxisbeispielen die einzelnen Verhaltensmöglichkeiten als Lehrkraft im Plenum erarbeiten können. Zusätzlich wollen wir in Rollenspielen kritische Situationen üben.

Im 2. Teil der Veranstaltung widmen wir uns dem Thema „Wie setze ich selbstgesteuerte Methoden erfolgreich in der Ausbildung ein?“. Hier werden wir uns über bereits Bekanntes als auch neue Methoden austauschen und deren Einsatzmöglichkeiten in den unterschiedlichsten Lehrsituationen besprechen.

**Kursnummer** KS 37 / 2018

**Zielgruppe** Lehrer/innen an hessischen Altenpflegeschulen

**Beginn / Ende  
von bis** 13.06.2018  
09:00 – 16:00 Uhr

**Anmeldefrist** 2 Wochen vor Seminartermin

**Referent/in** C. Sciborski, Dipl. Pflegewirtin (FH), Dipl. Pädagogin

**Teilnehmerzahl** 10

**Kosten** 140,00 €

## 3.8 Praxis-Workshop

### Wer bin ich als Persönlichkeit? Wo liegen meine Stärken und Schwächen?

Wollten Sie sich schon immer mehr über sich selbst wissen? Wollen Sie klare Aussagen über Ihre eigenen Stärken und Schwächen treffen und diese in Ihrem täglichen Handeln einsetzen können?

Wenn ja, dann sind Sie in diesem Workshop richtig.

Auf Basis eines wissenschaftlich basierten Auswertungsverfahrens ermitteln Sie selbst Ihr persönliches Verhaltensprofil. U.a. erfahren Sie, dass es 4 wesentliche Verhaltensstile gibt, welchen Sie selbst besitzen, aber auch wie Sie mit anderen Menschen im täglichen Sein besser kommunizieren können. Der „Aha-Effekt“ ist Ihnen in diesem Workshop garantiert.

#### Aus dem Inhalt

- Fragebogen zur Selbsteinschätzung
- Verhaltensdimensionen D, I, S, G kennen lernen
- Mein eigener Verhaltensstil
- Persönlicher Umgang mit Veränderungen
- Meine Überzeugungen und Handlungsmuster
- Das Ich – im Team

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 38 A / 2018, KS 38 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs-, Pflege-, Führungskräfte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 38 A / 2018 14.03.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 38 B / 2018 09.11.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | K. Ohlich, Dipl. Betriebswirtin (FH), Lehrerin für Altenpflege   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>140,00 €</b>  |

## 3.9 Resilienz-Training

### Wie kann ich in belastenden Pflege- und Betreuungssituationen besser mit mir selbst umgehen?

Herausforderungen zu meistern, diese aktiv zur Steigerung der Selbstfürsorge und des eigenen Selbstwertes sowie zum persönlichen Wachstum zu nutzen, bezeichnet man in der Psychologie als Resilienz.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie besser als bisher mit den täglichen Anforderungen in der Altenpflege und -betreuung umgehen können. Wir wollen mit Ihnen gemeinsam die Quellen Ihrer Kraft finden und stärken. Erweitern Sie Ihr Wissen um die die sieben Säulen der Resilienz und machen sie diese für sich zu einem „Schatz der Selbstfürsorge“.

#### Aus dem Inhalt

- Belastungssituationen im Arbeitsalltag
- Die 7 Säulen der Resilienz
- Hilfen in akuten Stress-Situationen
- Persönlichen Ressourcen
- Persönliche Ressourcen ausbauen

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 39 / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs-, Pflegekräfte                                      |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>13.04.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr                         |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>                              |
| <b>Referent/in</b>           | C. Dirb, Gerontologe MA, Leiter des AWO-Fortbildungsinstitutes |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>140,00 €</b>  |

## 3.10 Professionelles Schmerzmanagement

Menschen empfinden Schmerzen höchst individuell – und deswegen ist Schmerz ein sehr komplexes Thema. Zentrale Aufgabenstellung für Pflegekräfte ist es, bei den Bewohner/innen Schmerzen zu vermeiden, zu behandeln bzw. Menschen mit umfangreicher Schmerzsymptomatik zu begleiten. Schmerzen bedeuten häufig eine erhebliche Einschränkung der Lebensqualität.

In diesem Seminar wollen wir Ihre Wahrnehmung schärfen, um das Thema Schmerz aktiv zu gestalten. Wir erläutern das genaue Vorgehen, wie Sie eine Basis schaffen können, dass die Lebensqualität der betroffenen älteren Menschen wesentlich verbessern kann.

### Aus dem Inhalt

- Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen
- Expertenstandard Schmerzmanagement bei chronischen nicht-malignen Schmerzen

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 310 / 2018</b>   |
| <b>Zielgruppe</b>            | Pflegekräfte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>23.11.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr   |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | C. Wingenfeld, Pharmazeutisch technische Assistentin<br>K. Emde, Pharmazeutischer Schmerzmanager |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.11 Strategien zur Gewaltvermeidung

Versteht sich: Die beste Krisenintervention ist eine gelungene Prävention.

Trotzdem, bleibt die Frage, was mache ich, wenn es zu Gewalthandlungen in der Pflege und bei der Betreuung kommt? Dabei geht es diesem Seminar in erster Linie um Gewalt zwischen Bewohner/innen und um Gewalt von Bewohner/innen gegenüber Pflege- und Betreuungskräften. Ziel dieses Seminars ist es, Ihre Handlungsoptionen zu vergrößern und Ihre Handlungssicherheit zu stärken.

### Aus dem Inhalt

- Verstehen der Situationsdynamik
- Elementare Deeskalationsregeln
- Umgang mit Emotionen und Restriktionen
- Aufbau von Optionen und Alternativen

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 311 A / 2018, KS 311 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs- und Pflegekräfte, sonstige Interessierte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 311 A / 2018 29.06.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 311 B / 2018 16.11.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | A. Hupe, Lehrerin für Altenpflege, Pflegedienstleitung   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.12 Dokumentation im Betreuungsalltag

Die Pflegedokumentation ist ein wichtiges Arbeitsmittel in der professionellen Betreuung bzw. Begleitung von Senioren. Sie fixiert schriftlich die geplanten und durchgeführten Betreuungsmaßnahmen.

Jede/r Betreuungsassistent/Alltagsbegleiter/in sollte in der Lage sein, eine professionelle Pflegeplanung für seinen Kompetenzbereich zu schreiben.

### Aus dem Inhalt

- Bedeutung der Dokumentation
- Rechtlichen Grundlagen
- Praktische Übungen im Bereich Betreuung/Alltagsbegleitung
- Tipps und Hilfen

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 312 / 2018</b>                                   |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte                                       |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>21.09.2018</b><br>09:00 – 16:30 Uhr                 |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>                      |
| <b>Referent/in</b>           | A. Hupe, Lehrerin für Altenpflege, Pflegedienstleitung |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.13 Biografiearbeit

Biografien sind der Schlüssel in der Arbeit mit pflegebedürftigen Menschen. Umso hilfreicher sind fundierte Biografien, deren Erstellung jedoch zeitaufwendig und anspruchsvoll ist. Doch nicht jede erstellte Biografie hält den Vorgaben des MDK's stand.

Ziel des Seminars ist es, neue praktische Methoden vorzustellen und auszuprobieren. Es werden unterschiedliche Biografiebögen präsentiert und zum Ausprobieren zur Verfügung gestellt.

### Aus dem Inhalt

- Neue Methoden zur Erstellung einer Biografie
- Vorgaben des MDK
- Verschiedene Biografiebögen in der Anwendung

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 313 A / 2018, KS 313 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs-, Pflegekräfte, sonstige Interessierte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 313 A / 2018 29.05.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 313 B / 2018 11.10.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | S. Brübach, Betriebswirt/in Sozial- und Gesundheitswesen   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.14 Pflege und Betreuung von Senioren mit gerontopsychiatrischen Symptomen

Ein Teil unserer Senioren leidet an gerontopsychiatrischen Auffälligkeiten. Ängste, Depressionen, hypochondrische Störungen, dementielle Verwirrtheit sind nur einige Krankheitsbilder, die den Alltag unserer Bewohner begleiten.

Wie verhalte ich mich als Betreuender oder Pflegender in den verschiedenen Alltagssituationen? Was kann ich tun, um mit meinen Bewohner konfliktfreier umzugehen, aber auch mich nicht zu überfordern?

Ziel dieses Seminars ist es, u.a. Tipps und Möglichkeiten in der Arbeit mit Menschen mit besonders herausfordernden Verhalten vorzustellen und auszuprobieren.

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 314 / 2018</b>                                  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs-, Pflegekräfte                             |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>15.02. und 16.02.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr     |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>                     |
| <b>Referent/in</b>           | B. Schweiger, Fachkrankenschwester Gerontopsychiatrie |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>240,00 €</b>                                       |



## 3.15 Harmonische Zusammenarbeit mit Angehörigen

Angehörige werden in die Pflege sehr oft nicht einbezogen, sind aber ein wichtiger Faktor in der Betreuung und Pflege unserer Klienten und Bewohner. Angehörige sind keine homogene Gruppe und bringen ganz unterschiedliche Fähigkeiten und Bereitschaften zum Engagement mit.

Sie begleiten ihre Senioren beim Umzug in das Heim, besuchen sie, so oft es die Zeit erlaubt, reklamieren manche Betreuungs- oder Pflegeleistung und sind zum Teil auch beim Sterbeprozess anwesend. In Senioren-Veranstaltungen sind sie ein wichtiger Teil der Gäste und unterstützen manche stationäre oder ambulante Pflegeorganisation hilfreich.

Ziel dieses Seminars ist es, u.a. Tipps und Möglichkeiten in der Arbeit mit Angehörigen vorzustellen und diese erfolgreicher zu machen.

### Aus dem Inhalt

- Verschiedene Persönlichkeiten von Angehörigen
- Professionelle Einbindung von Angehörigen
- Umgang mit Beschwerden aller Art
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen für/mit Angehörigen

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>               | <b>KS 315 A / 2018, KS 315 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>                | Betreuungs-, Pflegekräfte, sonstige Interessierte  |
| <b>Beginn / Ende<br/>von bis</b> | <b>KS 315 A / 2018 31.08.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 315 B / 2018 30.11.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>              | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>               | A. Hupe, Lehrerin für Altenpflege, Pflegedienstleitung   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>            | 10   |
| <b>Kosten</b>                    | <b>120,00 €</b>  |

## 3.16 Praxis-Workshop

### Vergesslichkeit vorbeugen – Welche Gedächtnis-Übungen halten Bewohner geistig fit?

In diesem Praxisworkshop werden Sie viele Ideen im Bereich Gedächtnistraining für fitte und demente Bewohner kennen lernen. Lange ging man davon aus, dass ältere Menschen sich nicht mehr so viel merken können. Neuere Untersuchungen zeigen, dass das Gedächtnis bis in das hohe Alter sehr gut funktioniert, wenn es trainiert wird.

Mit didaktischen und methodischen Übungen werden wir gemeinsam Möglichkeiten erarbeiten, wie Sie mit Ihren Bewohnern bei Spaß und Spiel die „grauen Zellen“ aktivieren können. Am Ende des Tages werden Sie eine komplette Übungsstunde für Ihren Praxisalltag in Händen halten.

#### Aus dem Inhalt

- Unterschiedliche Methoden für das Gedächtnistraining
- Didaktische und methodische Übungen
- Aufbau einer kompletten Übungsstunde

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 316 A / 2018, KS 316 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte, sonstige Interessierte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 316 A / 2018 22.03.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 316 B / 2018 15.11.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | A. Hupe, Lehrerin für Altenpflege, zertif. Gedächtnistrainerin   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.17 Praxis-Workshop

### Sturz- und Kontrakturenprophylaxe – leichte Übungen zum Nachmachen!

Häufig richtet sich das Augenmerk bei MDK-Begehungen auf die Feststellung, Planung und Durchführung von Sturz- und Kontrakturenprophylaxen. Zu Recht, denn ein Sturz oder eine Kontraktur führen häufig zu einer Verschlechterung des gesundheitlichen Zustands bei älteren Menschen.

Durch fachgerechte Prophylaxen können Stürze reduziert und Kontrakturen zumindest aufgehalten werden. Die Beweglichkeit bleibt erhalten und die Lebensqualität wird deutlich verbessert.

Mit diesem Workshop wollen wir Sie für einfache und weitreichende Bewegungsübungen im Rahmen der Sturz- und Kontrakturenprophylaxe begeistern, aber auch andere Bewegungsmöglichkeiten mit ihnen erkunden. Neben theoretischem Wissen werden wir auch gemeinsam die unterschiedlichsten Übungen durchführen.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 317 A / 2018, KS 317 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs-, Pflegekräfte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 317 A / 2018 16.03.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 317 B / 2018 23.10.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | A. Hupe, Lehrerin für Altenpflege, Pflegedienstleitung   |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.18 Praxis-Workshop

### Aktivierungsideen rund um das Pflanzenjahr für und mit Bewohnern gestalten

Der Jahreskreislauf der Natur, im Garten und in der Pflanzenwelt bietet einen großen Themenschatz für biografieorientierte Aktivierungsideen. Frische Kräuter riechen, fühlen und schmecken ist ein sinnliches Erleben und kann Erinnerungen an Bekanntes wecken. Blumen können glücklich machen und Erinnerungen wecken. Kräuter sind wunderbar für die appetitanregende Sinnesaktivierung geeignet und bieten vielfältige Möglichkeiten der Verarbeitung.

Somit bieten Kräuter und Blumen eine Vielfalt an Aktivierungsmöglichkeiten für Gruppen- und Einzelangebote. Um weitere Anwendungsmöglichkeiten kennen zu lernen, bieten wir mit diesem Seminar viele Anregungen, die mit geringem Aufwand eine große Wirkung erwarten lassen.

**Anmerkung:** Gerne bringen Sie eigene bewährte Ideen, Rezepte und Anschauungsmaterialien zum Thema mit.

#### Aus dem Inhalt

- Einführendes zur Durchführung einer Gruppen- und Einzelbetreuung im Hinblick auf Zielsetzung, Methodik und Umsetzung
- Herstellen lukullischer wie dekorativer Spezialitäten unter Verwendung von frischen Kräutern und Blumen (z.B. Kräutersträußchen herstellen)
- Kreative Kräutergeschenke gestalten (z.B. Kosmetik herstellen, Kräuterkissen)
- Thematische Angebote zur Förderung der kognitiven Fähigkeiten, Bewegung und Mobilität (z.B. Bewegungsgeschichten, Puzzle, Garten- und Pflanzen-Quiz)

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummer</b>            | <b>KS 318 / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte, sonstige Interessierte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>24.04.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr  |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>   |
| <b>Referent/in</b>           | S. Brübach, Betriebswirtin Sozial- und Gesundheitswesen<br>I. Büttner, Dipl. Betriebswirtin, Hauswirtschaftsleiter/in |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>   |

## 3.19 Praxis-Workshop

### Die Welt der Düfte als aktivierende Sinnes-Impulse – Aktivierungsideen für Einzel- und Gruppenangebote

Der Duft von Rosen oder Maiglöckchen erinnert an den Muttertag; Vanille und Zimt an die Backstube und der Geruch von Salbei und Rosmarin an einen Kräutergarten.

Kleine Vorlesegeschichten mit ergänzenden Dufterlebnissen aktivieren die Sinne, wecken Erinnerungen und laden zum Erzählen ein; sie sind ideal für Einzel- und Gruppenangebote in der Betreuung von Senioren. Bei Menschen mit Demenz machen kleine Sinnes-Impulse vieles möglich, was Sprache nicht zu leisten vermag. Schon ein Hauch eines bekannten Dufts kann bei Demenzpatienten ganze Erinnerungswelten zum Leben erwecken. Jede thematische Duftreise kann Biografie-orientiert sowie die in Berücksichtigung der individuellen Vorlieben und Abneigungen des Bewohners variiert eingesetzt werden.

**Anmerkung:** Gerne bringen Sie eigene bewährte Ideen, Rezepte und Anschauungsmaterialien zum Thema mit.

#### Aus dem Inhalt

- Einführendes zur Durchführung einer Gruppen- und Einzelaktivierung im Hinblick auf Zielsetzung, Methodik und Umsetzung
- Wissenswertes aus der Aromapflege mit Umsetzungsideen
- Vorlesegeschichten – „Duftgeschichten“ mit ergänzenden Aktivierungsideen
- Rezepte aus der Aromapflege gemeinsam herstellen und testen
- Ideenbörse: Anregungen, Rezepte, Arbeitsmaterialien

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 319 A / 2018, KS 319 B / 2018</b>  |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte, sonstige Interessierte   |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 319 A / 2018 15.05.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 319 B / 2018 16.10.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>  |
| <b>Referent/in</b>           | S. Brübach, Betriebswirtin Sozial- und Gesundheitswesen<br>S. Weiland, Leitende Pflegefachkraft            |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10   |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>  |

## 3.20 Praxis-Workshop

### „Eins, zwei, drei“ – zu Bewegung motivieren, in Bewegung bleiben ...

In Vorbereitung auf die anstehende Verpflichtung gem. § 113 a SGB XI zur Um-setzung des Expertenstandards „Erhalt und Förderung der Mobilität in der Pflege“ werden wir ge-meinsam mit Ihnen Bewegungsangebote ausprobieren, zielgruppenorientiert anpassen und neue Ideen entwickeln.

#### Aus dem Inhalt

- Motive für Bewegung entdecken und damit Wege der Motivation entwickeln (z.B. Wohlbefinden, Musik, Lebensfreude, Erinnern, Gemeinschaft)
- Grundlegendes zu den Inhalten und Kriterien des Expertenstandards „Erhalt und Förderung der Mobilität“
- Beispielhafte Umsetzungsideen kennenlernen, ausprobieren und für unterschied-liche Zielgruppen modifizieren
- Ideenbörse: Bewegungslieder, Bewegungsspiele, Bewegungsgeschichten, Tanz

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 320 A / 2018, KS 320 B / 2018</b>   |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte, sonstige Interessierte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 320 A / 2018 11.04.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 320 B / 2018 31.10.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr            |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>   |
| <b>Referent/in</b>           | S. Brübach, Betriebswirtin Sozial- und Gesundheitswesen<br>I. Büttner, Dipl. Betriebswirtin, Hauswirtschaftsleiter/in |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>   |

## 3.21 Praxis-Workshop

### „Stammtischrunden gestalten“ – ob bei Bier, Likörchen oder Kaffee – es gibt für jeden etwas zu erzählen

Wer das Wort Stammtisch hört, denkt zuerst an eine Gruppe von Menschen, die sich immer wieder trifft – meist zu festgelegten Zeiten und mit viel Vorfreude. Gleichzeitig verbindet man mit einer Stammtischrunde Gefühle von Zusammengehörigkeit. Eine Stammtischrunde kann deshalb als gute Basis für Aktivierungsrunden genutzt werden.

Wir stellen uns die Frage, wie man Bewohner für einen Stammtisch interessieren kann und welche Ziele damit verbunden sind.

Sie lernen unterschiedliche Themen als Stundenkonzepte von A bis Z kennen. Alles beginnt bei der passenden Begrüßung, über die Einstimmung zum Thema, den Erzählteil und Übungen bis zum Ausklang der Aktivität.

#### Aus dem Inhalt

- Bedürfnisse unterschiedlicher Teilnehmergruppen
- Ziele solcher Stammtischrunden
- Möglichkeiten der Gestaltung
- Stammtischbeispiele aus der Praxis

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 321 A / 2018, KS 321 B / 2018</b>   |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte, sonstige Interessierte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 321 A / 2018 19.06.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 321 B / 2018 30.10.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr            |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>   |
| <b>Referent/in</b>           | S. Brübach, Betriebswirtin Sozial- und Gesundheitswesen<br>I. Büttner, Dipl. Betriebswirtin, Hauswirtschaftsleiter/in |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>   |

## 3.22 Sterben, Tod und Trauer – Einzel- und Gruppenaktivitäten in Pflege und Betreuung

Endet die betreuende Begleitung der Bewohner mit der Erkenntnis des nahenden Todes?  
Nein.

Wie kann man als betreuende Mitarbeiter in dieser Lebensphase Einzelaktivitäten gestalten? Wie sollte und kann die Zusammenarbeit mit dem Pflorgeteam und Angehörigen gestaltet werden?

Wie gehen Sie in der Einrichtung mit den Themen Tod und Trauer der Mitbewohner um?  
Wie begegnen Sie betroffenen Menschen und Ihren Angehörigen im Arbeitsalltag?

In diesem Seminar möchten wir Ihnen den Rahmen eines reflektierten Erfahrungsaustausches geben und mit ausgewählten Aspekten der Hospiz- und Palliativarbeit ergänzen. Sie stärken damit Ihre Handlungskompetenz durch die gemeinsame Entwicklung von Betreuungsideen und Praxisregeln zum Umgang mit Sterbenden und ihren Angehörigen in Form einer individuellen Begleitung und Kommunikation – ganz bodenständig und Ihrem Arbeitsfeld entsprechend.

### Aus dem Inhalt

- Einführende Aspekte der Hospiz- und Palliativarbeit
- Grundlegende Informationen und Impulse zur Begleitung sterbender Menschen bis zum Tod sowie zur Begleitung trauernder Menschen in der Pflegeeinrichtung
- Erfahrungs- und Ideenaustausch zu bekannten Gepflogenheiten und Ritualen

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 322 A / 2018</b>                            |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungs-, Pflege-, Palliativkräfte             |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>08.11. und 09.11.2018</b><br>09:00 – 16:00 Uhr |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>                 |
| <b>Referent/in</b>           | S. Weiland, Leitende Pflegefachkraft              |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>240,00 €</b>                                   |



## 3.23 Praxis-Workshop

### „Glücksmomente schaffen“ – durch kleine Begegnungen mit unseren Bewohnern

Oft fehlt die Zeit für längere Aktivitäten oder die Bewohner können sich nicht lange konzentrieren. Es gibt viele Gründe, warum eine längere Aktivität nicht möglich oder auch nicht sinnvoll ist. Wohlbefinden und glückliche Momente entstehen oft durch kleine, fast banal erscheinende Dinge im Leben. Es muss nicht immer ein Stundenkonzept sein.

Wie kann das gehen? In diesem Workshop wollen wir Ihnen viele Möglichkeiten dazu aus der Praxis vorstellen, wie Sie in kleinen Begegnungen „Glücksmomente“ für Ihre Bewohner schaffen können. Von Bedeutung sind dabei vor allem Mimik, Gestik, Blickkontakt und Berührung. Wir arbeiten u.a. mit Materialien wie Rosenblüten, Gänseblümchen, Herzen, Tee, Steinen und Federn.

#### Aus dem Inhalt

- Kommunikationsgrundlagen zum Thema
- Ziele dieser Anregungen
- Möglichkeiten der Gestaltung
- „Glücksmomente“ aus der Praxis

|                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Kursnummern</b>           | <b>KS 323 A / 2018, KS 323 B / 2018</b>   |
| <b>Zielgruppe</b>            | Betreuungskräfte, sonstige Interessierte  |
| <b>Beginn / Ende von bis</b> | <b>KS 323 A / 2018 10.04.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr<br><b>KS 323 B / 2018 18.09.2018</b> 09:00 – 16:00 Uhr            |
| <b>Anmeldefrist</b>          | <b>2 Wochen vor Seminartermin</b>   |
| <b>Referent/in</b>           | S. Brübach, Betriebswirtin Sozial- und Gesundheitswesen<br>I. Büttner, Dipl. Betriebswirtin, Hauswirtschaftsleiter/in |
| <b>Teilnehmerzahl</b>        | 10  |
| <b>Kosten</b>                | <b>120,00 €</b>   |



## 4. Inhouse-Termine

### 4. Inhouse-Termine

Wir bieten Ihnen einen hervorragenden Stamm an Experten, die in der Lage sind, die verschiedensten Themen in Ihrer Einrichtung bzw. in Ihrem ambulanten Dienst zu realisieren.

Ein- oder mehrtägige Inhouse-Schulungen/Workshops u.a. in den Bereichen Kommunikation, Konfliktmanagement, Organisation und Betriebswirtschaft führen wir gern bei Ihnen vor Ort durch.

#### **Unsere Vorgehensweise:**

- Analyse des Bedarfes gemeinsam mit Ihnen
- Praxisnahe Konzeption der Schulung auf Basis der Analyse
- Durchführung der gewünschten Inhouse-Schulung/Workshops
- Evaluation der Maßnahme und gemeinsames Nachgespräch

Selbstverständlich unterstützen wir Sie auch zum Thema Einzelcoaching für Führungskräfte.

Für uns ist Ihr Erfolg wichtig! Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, um in einem ersten Gespräch Ihr Anliegen zu klären.

Wir erstellen dann auf Ihren Wunsch hin ein detailliertes Durchführungskonzept.

**Kursnummer**

**KS 40 / 2018**

#### **Ihre Ansprechpartnerin:**

Kerstin Ohlich  
Tel. 0561/ 31 86 97 -13

Email: [kerstin.ohlich@ifw-awo-nordhessen.de](mailto:kerstin.ohlich@ifw-awo-nordhessen.de)



## 5. Fortbildungsangebote in den AWO-Altenpflegeschulen

### 5.1 AWO-Altenpflegeschule Burghaun/Fulda

#### QUALIFIZIERUNG

##### Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Burghaun</b> , Schlosstraße 15<br>36151 Burghaun, Tel. 0 66 52 / 98 29 69 3<br>Fax 0 66 52 / 98 29 69 4, burghaun@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Personen, die daran interessiert sind, bedürftige Menschen im Alltag zu begleiten und zu betreuen  |
| <b>Dauer</b>      | Gesamtumfang 160 Stunden Theorie und 80 Stunden Praktikum  |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>   |
| <b>Kosten</b>     | <b>776,00 €</b>  |

#### FORTBILDUNG

##### Auffrischungsbildung für bereits qualifizierte Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Burghaun</b> , Schlosstraße 15<br>36151 Burghaun, Telefon: 0 66 52 / 98 29 69 3<br>Fax: 0 66 52 / 98 29 69 4, burghaun@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Betreuungskräfte  |
| <b>Dauer</b>      | 2 Tage  |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>  |
| <b>Kosten</b>     | <b>240,00 €</b>   |

## WEITERBILDUNG

### Praxisanleitung in Pflegeberufen

#### Module

|            |                                       |          |
|------------|---------------------------------------|----------|
| Grundmodul | Kommunikation, Anleitung und Beratung | 60 Std.  |
| Fachmodul  | Lernende in der Pflege anleiten       | 150 Std. |

|               |    |          |
|---------------|----|----------|
| <b>Kosten</b> | GM | 380,00 € |
|               | FM | 950,00 € |

#### Hinweis

Für Kooperationspartner der AWO-Altenpflegeschule Marburg in der Erstausbildung Altenpflege/Altenpflegehilfe ist die Teilnahme am Grundmodul kostenfrei!

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <b>Anmeldung</b>     | <b>AWO-Altenpflegeschule Burghaun</b> , Schlossstraße 15<br>36151 Burghaun, Tel. 0 66 52 / 98 29 69 3<br>Fax 0 66 52 / 98 29 69 4, burghaun@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Voraussetzung</b> | abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-,<br>Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege  |
| <b>Dauer</b>         | Umfasst die o.a. aufgeführten Module, (insg. 210 Unterrichtsstd.)<br>jeweils eine Modulprüfung  |
| <b>Termin</b>        | <b>auf Anfrage</b>  |
| <b>Kosten</b>        | <b>1.330,00 €</b>   |

## 5.2 AWO-Altenpflegeschule Eschwege

### QUALIFIZIERUNG

#### Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Eschwege</b> , Goethestraße 2<br>37269 Eschwege, Tel. 0 56 51 / 22 77 60-0<br>Fax 0 56 51 / 22 77 60-77, eschwege@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Personen, die daran interessiert sind, bedürftige Menschen im Alltag zu begleiten und zu betreuen  |
| <b>Dauer</b>      | Gesamtumfang 160 Stunden Theorie und 80 Stunden Praktikum  |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>   |
| <b>Kosten</b>     | <b>776,00 €</b>  |

### FORTBILDUNG

#### Auffrischungsfortbildung für bereits qualifizierte Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

##### **Erster Tag:**

Thema: Angehörigenarbeit

Situation der Angehörigen beim Einzug, alte und neue Konfliktsituationen (Beschwerde-management), Veranstaltungen für Angehörige planen und durchführen.

##### **Zweiter Tag:**

Thema: Gestaltungsmöglichkeiten rund um Haus, Hof und Garten

Anlegen und gestalten von Hochbeeten, biografisches Kochen, themenbezogene Veranstaltungen.

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Älterpflegeschule Eschwege</b> , GoethestraÙe 2<br>37269 Eschwege, Tel. 0 56 51 / 22 77 60-0<br>Fax 0 56 51 / 22 77 60-77, eschwege@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | bereits qualifizierte Alltagsbegleiter bzw. Betreuungsassistenten  |
| <b>Termin</b>     | <b>26.06. und 27.06.2018</b>   |
| <b>Dozent/in</b>  | Frau Angelika Hupe   |
| <b>Kosten</b>     | <b>240,00 €</b> (für 2 Tage)   |

## WEITERBILDUNG

### Praxisanleitung in Pflegeberufen

#### Module

|            |                                       |          |
|------------|---------------------------------------|----------|
| Grundmodul | Kommunikation, Anleitung und Beratung | 60 Std.  |
| Fachmodul  | Lernende in der Pflege anleiten       | 150 Std. |

|               |    |          |
|---------------|----|----------|
| <b>Kosten</b> | GM | 380,00 € |
|               | FM | 950,00 € |

#### Hinweis

Für Kooperationspartner der AWO-Älterpflegeschule Marburg in der Erstausbildung Älterpflege/Älterpflegehilfe ist die Teilnahme am Grundmodul kostenfrei!

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>     | <b>AWO-Älterpflegeschule Eschwege</b> , GoethestraÙe 2<br>37269 Eschwege, Tel. 0 56 51 / 22 77 60-0<br>Fax 0 56 51 / 22 77 60-77, eschwege@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Voraussetzung</b> | abgeschlossene Ausbildung in der Älter-, Kranken-, Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege  |
| <b>Dauer</b>         | Umfasst die o.a. aufgeführten Module, (insg. 210 Unterrichtsstd.)<br>jeweils eine Modulprüfung   |
| <b>Termin</b>        | <b>auf Anfrage</b>   |
| <b>Kosten</b>        | <b>1.330,00 €</b>  |

## 5.3 AWO-Altenpflegeschule Homberg

### QUALIFIZIERUNG

#### Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Homberg</b> , Obertor 4,<br>34576 Homberg / Efze, Tel. 0 56 81 / 93 66 88 0<br>Fax 0 56 81 / 93 66 88 20, homberg@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Personen, die daran interessiert sind, bedürftige Menschen im Alltag zu begleiten und zu betreuen  |
| <b>Dauer</b>      | Gesamtumfang 160 Stunden Theorie und 80 Stunden Praktikum  |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>   |
| <b>Kosten</b>     | <b>776,00 €</b>  |

### FORTBILDUNG

#### Auffrischungsfortbildung für bereits qualifizierte Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Homberg</b> , Obertor 4,<br>34576 Homberg / Efze, Tel. 0 56 81 / 93 66 88 0<br>Fax 0 56 81 / 93 66 88 20, homberg@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Betreuungskräfte   |
| <b>Dauer</b>      | 2 Tage   |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>   |
| <b>Kosten</b>     | <b>240,00 €</b>  |



# WEITERBILDUNG

## Praxisanleitung in Pflegeberufen

### Module

|            |                                       |          |
|------------|---------------------------------------|----------|
| Grundmodul | Kommunikation, Anleitung und Beratung | 60 Std.  |
| Fachmodul  | Lernende in der Pflege anleiten       | 150 Std. |

|               |    |          |
|---------------|----|----------|
| <b>Kosten</b> | GM | 380,00 € |
|               | FM | 950,00 € |

### Hinweis

Für Kooperationspartner der AWO-Altenpflegeschule Marburg in der Erstausbildung Altenpflege/Altenpflegehilfe ist die Teilnahme am Grundmodul kostenfrei!

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Anmeldung</b>     | <b>AWO-Altenpflegeschule Homberg</b> , Obertor 4,<br>34576 Homberg / Efze, Tel. 0 56 81 / 93 66 88 0<br>Fax 0 56 81 / 93 66 88 20, homberg@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Voraussetzung</b> | abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-,<br>Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege   |
| <b>Dauer</b>         | Umfasst die o.a. aufgeführten Module, (insg. 210 Unterrichtsstd.)<br>jeweils eine Modulprüfung   |
| <b>Termin</b>        | <b>auf Anfrage</b>   |
| <b>Kosten</b>        | <b>1.330,00 €</b>  |

## 5.4 AWO-Altenpflegeschule Marburg

### QUALIFIZIERUNG

#### Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Marburg</b> , Neue Kasseler Straße 3 b, 35039 Marburg, Tel. 0 64 21 / 69 00 08-0, Fax 0 64 21 / 69 00 08-29, marburg@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Personen, die daran interessiert sind, bedürftige Menschen im Alltag zu begleiten und zu betreuen   |
| <b>Dauer</b>      | Gesamtumfang 160 Stunden Theorie und 80 Stunden Praktikum   |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>  |
| <b>Kosten</b>     | <b>776,00 €</b>   |

### FORTBILDUNG

#### Auffrischungsfortbildung für bereits qualifizierte Betreuungskräfte nach §§ 43 b, 53 c SGB XI

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Anmeldung</b>  | <b>AWO-Altenpflegeschule Marburg</b> , Neue Kasseler Straße 3 b, 35039 Marburg, Tel. 0 64 21 / 69 00 08-0, Fax 0 64 21 / 69 00 08-29, marburg@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Zielgruppe</b> | Betreuungskräfte  |
| <b>Dauer</b>      | 2 Tage  |
| <b>Termin</b>     | <b>auf Anfrage</b>  |
| <b>Kosten</b>     | <b>240,00 €</b>   |

# WEITERBILDUNG

## Praxisanleitung in Pflegeberufen

### Module

|            |                                       |          |
|------------|---------------------------------------|----------|
| Grundmodul | Kommunikation, Anleitung und Beratung | 60 Std.  |
| Fachmodul  | Lernende in der Pflege anleiten       | 150 Std. |

|               |    |          |
|---------------|----|----------|
| <b>Kosten</b> | GM | 380,00 € |
|               | FM | 950,00 € |

### Hinweis

Für Kooperationspartner der AWO-Altenpflegeschule Marburg in der Erstausbildung Altenpflege/Altenpflegehilfe ist die Teilnahme am Grundmodul kostenfrei!

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.

|                      |   |
|----------------------|---|
| <b>Anmeldung</b>     | <b>AWO-Altenpflegeschule Marburg</b> , Neue Kasseler Straße 3 b,<br>35039 Marburg, Tel. 0 64 21 / 69 00 08-0,<br>Fax 0 64 21 / 69 00 08-29, marburg@aps-awo-nordhessen.de |
| <b>Voraussetzung</b> | abgeschlossene Ausbildung in der Alten-, Kranken-,<br>Gesundheits-, Kinderkranken- und Entbindungspflege  |
| <b>Dauer</b>         | Umfasst die o.a. aufgeführten Module, (insg. 210 Unterrichtsstd.)<br>jeweils eine Modulprüfung  |
| <b>Termin</b>        | <b>auf Anfrage</b>  |
| <b>Kosten</b>        | <b>1.330,00 €</b>   |

## 6. Übersicht

### Aus- und Weiterbildungseinrichtungen der Bildungsstätte für Altenpflege der AWO Nordhessen gGmbH

#### **Institut für Fort- und Weiterbildung**

Brandenburger Straße 4  
34131 Kassel  
Telefon: 0 56 1 / 31 86 97-0  
Fax: 0 56 1 / 31 86 97-97  
E-Mail: kassel@ifw-awo-nordhessen.de

#### **AWO-Altenpflegeschule Kassel**

Brandenburger Straße 4  
34131 Kassel  
Telefon: 0 56 1 / 31 86 97-0  
Fax: 0 56 1 / 31 86 97-97  
E-Mail: kassel@aps-awo-nordhessen.de

#### **AWO-Altenpflegeschule Burghaun**

Schlossstraße 15  
36151 Burghaun  
Telefon: 0 66 52 / 98 29 69 3  
Fax: 0 66 52 / 98 29 69 4  
E-Mail: burghaun@aps-awo-nordhessen.de

#### **AWO-Altenpflegeschule Fulda**

Carl-Schurz-Straße 14  
36401 Fulda  
Telefon: 06 61 / 95 27 15-30  
Fax: 06 61 / 90 16 12 66  
E-Mail: fulda@aps-awo-nordhessen.de

### **AWO-Altenpflegeschule Eschwege**

Goethestraße 2  
37269 Eschwege  
Telefon: 0 56 51 / 22 77 60-0  
Fax: 0 56 51 / 22 77 60-77  
E-Mail: [eschwege@aps-awo-nordhessen.de](mailto:eschwege@aps-awo-nordhessen.de)

### **AWO-Altenpflegeschule Homberg**

Obertor 4  
34576 Homberg/Efze  
Telefon: 0 56 81 / 93 66 88-0  
Fax: 0 56 81 / 93 66 88-20  
E-Mail: [homberg@aps-awo-nordhessen.de](mailto:homberg@aps-awo-nordhessen.de)

### **AWO-Altenpflegeschule Marburg**

Neue Kasseler Straße 3 b  
35039 Marburg  
Telefon: 0 64 21 / 69 00 08-0  
Fax: 0 64 21 / 69 00 08-29  
E-Mail: [marburg@aps-awo-nordhessen.de](mailto:marburg@aps-awo-nordhessen.de)

# Anmeldeformular

## Institut für Fort- und Weiterbildung

Bildungsstätte für Altenpflege der AWO Nordhessen

Brandenburger Str. 4, 34131 Kassel

---

Name, Vorname

---

Straße

---

Postleitzahl

Wohnort

---

Geburtsdatum

Telefonnummer (privat/mobil/dienstlich)

---

E-Mail

---

Seminarbezeichnung

---

Seminarnummer

**Hiermit melde ich mich für das oben genannte Seminar, die Fort- oder Weiterbildung verbindlich an. Ich verpflichte mich zur vollständigen Teilnahme an der Veranstaltung.**

**Die Anmelde-, Zahlungs- und Stornobedingungen erkenne ich an.**

---

Ort, Datum

Unterschrift





*Nordhessen*

